

## I PUMPEN AM KOITEICH

Die Systempumpen sind der Antrieb für den kompletten Wasserkreislauf im Koiteich. Sie bestimmen nicht nur Umwälzrate und Strömung, sondern beeinflussen nachhaltig auch Funktion und Aktivität der Filteranlage.

Aufbau und Leistungsdaten von Teichpumpen, wie auch die Filtersysteme, sind sehr unterschiedlich. Energieverbrauch und Förderleistung allein, können keinen Aufschluss über die Eignung einer Pumpe bringen. Welche Pumpe sich eignet und wie effizient diese Wasser fördert, wird durch eine Vielzahl weiterer Parameter bestimmt. Im Koiparadies beraten wir Sie gerne, welche Pumpe für Ihren Teich am geeignetsten ist.

### Förderleistung der Teichpumpe

Die Förderleistung einer Teichpumpe wird vom Hersteller in der Drosselkurve (Pumpenkennlinie) dargestellt. Der maximale Volumenstrom der Pumpe ist immer bei Förderhöhe 0 angegeben. Je mehr Förderhöhe überwunden werden muss, desto geringer wird der Volumenstrom der Teichpumpe. Hat eine Pumpe beispielsweise die Förderhöhenangabe von maximal 5 m, entsprechen die Angaben in der Kennlinie einem maximalen Druck von 0,5 bar.

Sämtliche Rohrleitungen sowie UV-C Geräte, Heizungen, Fittings usw., erhöhen den Gegendruck im System und führen somit zu einem Druckverlust. Neben dem tatsächlich zu überwindenden Höhenunterschied, ist also noch eine weitere Grösse für die effektive Förderhöhe und somit Förderleistung der Teichpumpe massgebend. Die Kombination beider Werte ergibt die tatsächliche Verlusthöhe und zeigt welche Pumpenleistung erforderlich ist.

Im Koiparadies können wir mit Ihren Angaben, die für Ihren Teich optimale Pumpe definieren. So garantieren wir Ihnen optimale Umwälzung bei minimalem Stromverbrauch.

### Energieverbrauch der Teichpumpe

Der tatsächliche Energieaufwand wird nicht allein durch die Teichpumpe, sondern durch Konzeption, Aufbau und Dimensionierung des gesamten Kreislaufsystems bestimmt. Das Verhältnis Förderleistung /Energieverbrauch kann nur im Zusammenhang aller Systemkomponenten und unter Berücksichtigung sämtlicher physikalischer Parameter beurteilt werden.

Es macht beispielsweise wenig Sinn, bestehende Teichpumpen durch Rohrumpen zu ersetzen, wenn das gesamte System vom Widerstand her (Rohrdurchmesser!) einen limitierenden Faktor darstellt. Die Ersparnis an elektrischer Energie steht dann in keinem Verhältnis zum Verlust an Förderleistung.

